

## Altenpflegefachkraft

**Voraussetzung:**  
Mittlerer Schulabschluss  
**Ausbildungsdauer:** 3 Jahre  
**Vergütung:** 1. bis 3. Ausbildungsjahr:  
1.165 €, 1.230 €, 1.330 €



**Viktor Becker, 23, 2. Ausbildungsjahr, Bergische Residenz Refrath GmbH**

Ich wollte während der Schulzeit ein wenig Geld verdienen und fand einen Nebenjob in der Bergischen Residenz. Ich habe in der Küche gearbeitet und an der Rezeption ausgeholfen. Während dieser Zeit wurde mir klar, wie wichtig es ist, Senioren gut zu betreuen. Und da ich mich in der Bergischen Residenz schon sehr zu Hause fühlte, habe ich mich auch hier beworben.

Mein hauptsächlichliches Einsatzgebiet während der Ausbildung ist die hiesige Pflegestation. Dort kümmern wir uns in drei Schichten um die Patienten. Wir sind verantwortlich für ihre Grundpflege und ihre Medikamentenversorgung. Wir lagern sie um, damit sie sich nicht wund liegen und achten darauf, dass sie genug trinken. Da wir diejenigen sind, die den engsten Kontakt zu den Patienten pflegen, arbeiten wir auch Hand in Hand mit Physiotherapeuten oder Logopäden zusammen. Wir berichten ihnen, wenn wir Veränderungen am Patienten wahrnehmen.

Im Verlauf meiner Ausbildung habe ich Außeneinsätze in der Gerontopsychiatrie und der Gerontologie in einem Krankenhaus sowie der ambulanten Krankenpflege. Letztere konnte ich praktischerweise hier im Haus absolvieren, da wir neben der Pflegestation Seniorenwohnungen in der Bergischen Residenz anbieten, wo die Bewohner ambulant betreut werden.

Nach meiner Ausbildung möchte ich erst einmal ein wenig Erfahrung in meinem Beruf sammeln, könnte mir später aber eine Weiterbildung in Richtung Einrichtungsleitung vorstellen. Damit würde ich mir für die Zukunft ein zweites Standbein aufbauen, ohne den Pflegesektor zu verlassen. //

**Praktikum** ✓ **Ausbildung** ✓

Bergische Residenz Refrath GmbH  
Infos bei Frau Lüttmann,  
Tel. 02204 929-0  
Bewerbungsinfo in Anzeige Seite 55  
**Direkt bewerben:**  
info@bergischeresidenz.de

## Altenpflegefachkraft

**Voraussetzung:**  
Realschulabschluss  
**Ausbildungsdauer:** 3 Jahre  
**Vergütung:** 1. bis 3. Ausbildungsjahr:  
1.140 €, 1.200 €, 1.300 €



**Chan Giannoutso, 21, 3. Ausbildungsjahr, Caritasverband für den Rheinisch-Bergischen Kreis e. V.**

Ich gehöre zum letzten Jahrgang, der noch eine Ausbildung zum Altenpfleger macht und nicht die aktuell angebotene Ausbildung zur generalisierten Pflegefachkraft. Meine Arbeit macht mir großen Spaß, weil ich mich sehr gerne um ältere Menschen kümmere. Außerdem ist es ein zukunftssicherer Beruf.

Bei der Caritas bin ich hauptsächlich in der mobilen Pflege tätig. Wir fahren zu unseren Patienten nach Hause, helfen ihnen bei der täglichen Hygiene, ziehen ihnen Kompressionsstrümpfe, verabreichen Medikamente, wechseln Verbände oder geben Diabetikern Insulinspritzen. Manchmal wünschte ich, wir hätten mehr Zeit für die Menschen, aber es ist schön, dass wir uns während dieser Zeit zu einhundert Prozent auf die Person, die wir betreuen, konzentrieren können.

Im Verlauf meiner Ausbildung habe ich mehrere Außeneinsätze wie beispielsweise in der Gerontopsychiatrie oder auf der Pflegestation eines Altenheims. Einen Einsatz auf einer Reha-Station habe ich bereits absolviert. Es ist faszinierend zu sehen, was eine Physiotherapie ausrichten kann und mit wie viel Ehrgeiz und Motivation die Patienten mitmachen, um wieder ein selbstbestimmtes Leben führen zu können.

Bei der Caritas fühle ich mich gut aufgehoben und bei meiner Arbeit hervorragend begleitet und unterstützt. Meinen Beruf übe ich gerne aus und die Dankbarkeit unserer Patienten gibt mir sehr viel zurück. Ich finde auch, dass man älteren Menschen öfter einmal zuhören sollte, weil sie sehr viel Lebenserfahrung haben und oft spannende Geschichten zu erzählen wissen. //

**BERGISCH GLADBACH**

**Praktikum** ✓ **Ausbildung** ✓

Caritasverband für den Rheinisch-Bergischen Kreis e.V.  
Infos bei Herrn Reimann, Tel. 02202 97790-0  
Bewerbungsinfo in Anzeige Seite 57  
**Direkt bewerben:**  
t.reimann@caritas-rheinberg.de

## Pflegefachmann

**Voraussetzung:**  
Mittlerer Schulabschluss  
**Ausbildungsdauer:** 3 Jahre  
**Vergütung:** 1. bis 3. Ausbildungsjahr:  
1.141 €, 1.202 €, 1.303 €



**Levin Schulze, 22, 1. Ausbildungsjahr, Mobile Pflege Overath GmbH**

Ein Freund von mir hat begeistert von seinem Bundesfreiwilligendienst erzählt und mich so auf die Idee gebracht, es ihm gleich zu tun. Ich habe bei der Tafel geholfen und schon dort festgestellt, wie viel mir eine Arbeit, bei der ich anderen Menschen helfen kann, zurück gibt.

Später habe ich im Internet recherchiert, um eine Ausbildung zu finden, die zu mir passt. Mir gefällt das Prinzip der mobilen Pflege sehr gut, weil die Menschen versorgt werden, ohne ihre gewohnte Umgebung verlassen zu müssen. Durch ein Praktikum bei der Mobilen Pflege Overath bestärkt, habe ich mich dort für die Ausbildung in der Pflege entschieden.

Da ich meine Ausbildung gerade erst begonnen habe, kann ich noch nicht allzu viel über die tägliche Arbeit in diesem Beruf berichten, aber schon während des Praktikums habe ich eine Fachkraft bei ihrer Arbeit begleitet. Wir sind zu den Senioren nach Hause gefahren, haben ihnen bei der Hygiene geholfen, Kompressionsstrümpfe angezogen, Wunden versorgt und Medikamente oder bei Diabetikern Insulin verabreicht.

In der Krankenpflegeschule haben wir bereits einiges über Anatomie gelernt, die Schweigepflicht, der wir, ähnlich wie Ärzte unterliegen, besprochen und Fallbeispiele aus der Praxis diskutiert.

Das Praktikum hat mir gezeigt, dass mir der Umgang mit den alten Menschen sehr viel Freude bereitet. Außerdem kann man diesen Beruf überall ausüben, so spiele ich mit dem Gedanken, später vielleicht ins Ausland zu gehen, um für eine Organisation wie Ärzte ohne Grenzen zu arbeiten. //

**Praktikum** ✓ **Ausbildung** ✓

Mobile Pflege Overath GmbH  
Infos bei Frau Oberdörster,  
Tel. 02206 90800  
Bewerbungsinfo in Anzeige Seite 57  
**Direkt bewerben:**  
karriere@mobilepflegeoverath.de